



Am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik des Fachbereichs 1 - Erziehungs- und Sozialwissenschaften - sind ab sofort zwei Stellen als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**  
**(TV-L E 13, 75% und 65%)**

bis zum 30.09.2024 zu besetzen.

**Aufgaben:**

- aktive Mitarbeit (u.a. Entwicklung, Durchführung und Auswertung von Erhebungen sowie Mitarbeit im Projektmanagement und -transfer) in den durch das BMBF in der Förderlinie „Transfer von Forschungsergebnissen aus dem Bereich Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt in pädagogischen Kontexten“ geförderten Forschungsprojekten
  - o „Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit“ (in Zusammenarbeit mit den Hochschulen Kiel und Landshut sowie der Universität Kassel) und
  - o „Fokus Jugendamt – Partizipativer Wissenstransfer zu Kooperation, Hilfeplanung und Schutzkonzepten in der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe“ (in Zusammenarbeit mit der Universität Münster und der Hochschule Hannover)
- Mitgestaltung und Weiterentwicklung der Lehr- und Forschungsschwerpunkte am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik, insbesondere der Kinder- und Jugendhilfeforschung
- Beteiligung an der universitären Selbstverwaltung
- Bereitschaft zur Weiterbildung wird erwartet

**Voraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) der Erziehungs- oder Sozialwissenschaften mit einem sozial- und organisationspädagogischen Bezug
- sofern Bewerbung für die Postdoktorand\*innenphase: einschlägige Promotion
- Erfahrungen in der Durchführung wissenschaftlicher Studien
- Kenntnisse in qualitativen und quantitativen Forschungsverfahren
- Nach Möglichkeit: Erfahrungen in der Kinder- und Jugendhilfeforschung
- Interesse an Theorie-Praxis-Transfer

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Wolfgang Schröer per E-Mail: [schroeer@uni-hildesheim.de](mailto:schroeer@uni-hildesheim.de) gern zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nebst Anlagen **auf dem Postweg bis zum 26.11.2021** unter Angabe der **Kennziffer 2021/158-159** an die Präsidentin der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal und Recht**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

**Zusätzlich** senden Sie bitte Ihre Bewerbung **in einem pdf-Dokument (<5 MB) per E-Mail** an [forsop@uni-hildesheim.de](mailto:forsop@uni-hildesheim.de).

Sollten Sie eine Vollzeitstelle (nur für Postdoktorand\*innen) anstreben und an weiteren konkreten Aufgaben innerhalb der Lehr- und Forschungsschwerpunkte des Instituts interessiert sein, beachten Sie bitte auch die weiteren Ausschreibungen von Stellen am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik. Die Stellen können kombiniert werden.

Wenn Sie die Rücksendung der eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls unverzüglich nach Abschluss des Personalauswahlverfahrens vernichtet.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten nicht versandt werden können.